

Eschmann Johannes, 1834–1896, von und in Richterswil. Aus altem Geschlecht der Gemeinde. Sohn eines Landwirts. Landwirtschaftsschule Kreuzlingen. Übernahme des väterlichen Bauernhofes. Gemeindepräsident von Richterswil. Mitglied des Bezirksrates. 1866 Hauptmann. 1868/69 Mitglied des Verfassungsrates. 1869–1879 Mitglied des Kantonsrates. 1878/79 Mitglied des Bankrates der Zürcher Kantonalbank. 1879–1896 Mitglied des Regierungsrates (LP), 1886/87 und 1891/92 dessen Präsident. 1879–1884 und 1890–1896 Direktor des Militärs und des Gefängniswesens. 1884–1890 Direktor des Innern. Verstorben nach Rücktritt, aber vor Ersatzwahl. 1887–1892 Präsident des Schweizerischen Milchwirtschaftlichen Vereins. 1890–1896 Mitglied des Nationalrates. 1890 Mitgründer der Forschungsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil.

Quelle: Stefan G. Schmid, Die Zürcher Kantonsregierung seit 1803, Zürich 2003

© Schulthess Juristische Medien AG, Zürich/Basel/Genf 2003, ISBN 3 7255 4590 1